

## Rathauskeller

### Benützungsreglement für Mieter

Der Rathauskeller in der Altstadt von Bülach bietet Platz für rund 100 Personen und steht grundsätzlich allen Interessenten (nachfolgend Mieter genannt) zur Benutzung für Anlässe offen. Die genauen Abmachungen und Konditionen werden in einem separaten Vertrag geregelt. Mietgesuche sind an das Sekretariat Bereich MPV, Allmendstrasse 8, 8180 Bülach Telefon 044 860 56 02, Fax 044 860 56 03, stadthalle@buelach.ch zu richten.



### Inventar

7 Festbankgarnituren für ca. 70 Personen, Bühne 4x2x0.5 Meter, Garderobenständler, komplette Küche (ohne Geschirr, Besteck und Gläser), Kühlschränke, Reinigungsmaterial. Weiteres Material kann via Stadthalle dazugemietet werden.

### WC Anlage

Der Rathauskeller verfügt über keine eigene WC-Anlage. Es ist die öffentliche Anlage direkt neben dem Rathauseingang zu benutzen.



### **Parkplätze**

In der näheren Umgebung des Rathauskellers stehen öffentliche gebührenpflichtige Parkplätze zur Verfügung.

### **Tarif**

Die Miete für einen halben Tag beträgt 150 Franken und für einen ganzen Tag 300 Franken, inkl. MwSt.

Die Miete ist bei der Übergabe in bar zu entrichten. Im Mietpreis inbegriffen sind nur die Raummiete und die Mobilienbenützung. Abfallentsorgung ist Sache des Mieters.

### **Besichtigung**

Eine Besichtigung des Rathauskellers ist möglich und kostet 50 Franken. Bei Vertragsabschluss wird dieser Betrag an den Mietpreis angerechnet. Terminvereinbarungen via Hausdienst Rathauskeller 079 444 59 89 zu vereinbaren

### **Übergabe und Rücknahme**

Bis zur gegenseitigen Unterzeichnung des Mietvertrags ist eine Reservation des Rathauskellers provisorisch.

Mit der Unterzeichnung des Mietvertrages haftet der Mieter gegenüber der Vermieterin für die vereinbarte Mietsumme. Es besteht kein Anspruch auf Mietpreisreduktion, falls der Mieter den Anlass nicht oder nur in reduziertem Umfang durchführt.

Die Übergabe und Rücknahme des Rathauskellers inkl. Schlüssel erfolgt vor bzw. nach dem Benützungstag nach Vereinbarung mit dem Hausdienst Rathauskeller.

### **Generelle Benützungsbedingungen**

Der Mieter ist im Rahmen seiner Aktivitäten im Rathauskeller für Ordnung, Ruhe, Sauberkeit, Hygiene, Beschädigungen, Sicherheit und die Einhaltung der Vorschriften und Gesetze verantwortlich. Es gilt Rauchverbot und es ist darauf zu achten, dass die Fluchtwege im Rathauskeller immer frei sind. Für Dekorationen darf nur schwer entflammbares Material verwendet werden. Es dürfen ohne schriftliche Bewilligung der Betriebsleitung keine Änderungen an mobilen und immobilien Objekten gemacht werden, die nach der Veranstaltung nicht vom Mieter in den ursprünglichen Zustand zurückgesetzt werden.

### **Ruhe und Ordnung**

Der Rathauskeller liegt mitten in der Altstadt und ist von einer sensiblen Bevölkerung umgeben. Anlässe im Rathauskeller dürfen nur bis 24.00 Uhr dauern.

Die Vorschriften über die Ruhezeiten\* sind einzuhalten. Unnötiger Lärm ist zu vermeiden. Die Organisatoren sind verantwortlich, dass ab 22.00 Uhr die Lautsprecheranlagen merklich zurückgestellt und ab 24.00 Uhr abgestellt werden.



### **\*Auszug aus der Polizeiverordnung der Stadt Bülach**

Nachtruhe ist von 22.00 bis 06.00 Uhr. An öffentlichen Ruhetagen und täglich ist dem Ruhebedürfnis der Bevölkerung auch tagsüber (am Morgen, am Mittag und am Abend) Rechnung zu tragen; insbesondere ist jede unzumutbare Belästigung von Drittpersonen durch lautes Diskutieren, Johlen, Singen, Musizieren und dergleichen untersagt.

### **Reinigung**

Der Rathauskeller, das Material und die Umgebung müssen in sauberem Zustand zurückgegeben werden (Keine Dekorationen, keine Kaugummi- oder Klebbandreste, Böden und Küche und Tische müssen feucht gereinigt werden). Aufwendungen für nachlässig gereinigte Mietobjekte, inkl. Umgebung werden dem Mieter in Rechnung gestellt. Das Beheben über den normalen Rahmen hinausgehender Abnutzung oder Schäden an Mietobjekten wird dem Mieter in Rechnung gestellt.

Grobe Verunreinigungen oder Sachbeschädigungen an den WC-Anlagen, die mutmasslich mit der Veranstaltung des Mieters in Zusammenhang stehen, werden dem Mieter in Rechnung gestellt.

Es ist strengstens verboten, Öl, Fett und Salatsaucen in den Ausguss zu leeren. Bei Widerhandlung wird der/die Mieter/in mit 200 Franken gebüsst.

### **Sonderbewilligungen**

Folgende Veranstaltungen sind bewilligungspflichtig:

- Öffentliche Anlässe
- Anlässe, die länger als 22.00 Uhr dauern
- Verkauf von Waren aller Art
- Abgabe von Essen und Getränken gegen Entgelt
- Anlässe mit Einsatz von Lautsprecher- und Verstärkeranlagen
- Durchführen einer Tombola oder Verlosung
- Abbrennen von Feuerwerk
- Demonstrationen und Versammlungen politischer Art

Die Bewilligungen müssen mindestens 4 Wochen vor der Veranstaltung mit dem Formular „Gesuch um Bewilligung einer Veranstaltung“ gemeldet werden. Zusätzliche Auflagen einer Veranstaltungsbewilligung sind für den Mieter bindend.

### **Rauchverbot**

Ab dem 01. Mai 2010 gilt laut Bundesrecht in der ganzen Schweiz ein Rauchverbot in allen geschlossenen Räumen, die öffentlich zugänglich sind oder mehreren Personen als Arbeitsplatz dienen. Widerhandlungen werden mit Busse bestraft



### **Haftung und Versicherung**

Die Stadt Bülach haftet nur für Ansprüche aus Schäden zufolge Werkmangel (Art. 58 OR). Für alle übrigen Schäden haftet der Mieter. Beschädigungen an Bauten, Räumlichkeiten und Mobiliar sind nicht versichert. Für solche Schäden haftet der Mieter. Die Stadt Bülach empfiehlt dem Mieter für den Anlass im Rathauskeller eine eigene Haftpflicht- und Diebstahlsversicherung abzuschliessen. Gerichtsstand ist Bülach.

Dieses Reglement ist Bestandteil des Mietvertrages. Widerhandlungen können die sofortige Auflösung des Mietvertrages nach sich ziehen und Zusatzaufwendungen werden dem Mieter in Rechnung gestellt.

Bülach, Januar 2011